

Zu (12) Was nachhaltige und gemeinwohl-orientierte Unternehmen auszeichnet

Viele Unternehmen – gerade KMUs – meinen, heute bereits nachhaltig zu sein. Diejenigen Unternehmer*innen und Entscheidungsträger*innen, die sich dann jedoch mit Nachhaltigkeits-Anforderungen intensiver beschäftigen – z.B. im Rahmen eines Gemeinwohl-Bilanzierungs-Prozesses – merken dann schnell, dass i.d.R. deutlich mehr geht und dass eine Neuausrichtung der Wirtschaft und z.B. die Themen CO2-Reduktion und Ressourcenschonung deutlich mehr erfordern, als aktuell von der Politik und Wirtschaftsverbänden angedacht ist.

Nach unserer Einschätzung zeichnet sich ein wirklich nachhaltiges und gemeinwohl-orientiertes Unternehmen durch folgende Faktoren bzw. Gegebenheiten aus:

- | | |
|--|---|
| (1) Nachhaltigkeit – ökologisch, sozial und ökonomisch – sind verankert (GL, Leitbild, Geschäftsprozesse, systemisch) | (7) Anteilseigner : generierter Cash Flow dient dem Unternehmen / für Reinvestitionen und Zukunftsausgaben (Innenfinanzierung) |
| (2) Klimaneutralität – Reduktion ökologischer Fussabdruck – inkl. Konsistenz und Suffizienz – ökol. Mitarbeiter-Verhalten (auch privat) | (8) Nachhaltigkeit bewirkt mehr als nur Image und gute Reputation (kein «Greenwashing») |
| (3) Hoch entwickelte U-Kultur – Dialog, Netzwerkstrukturen, Ermächtigung, Menschlichkeit – Mensch als «Subjekte» | (9) Kundenbedürfnisse & Marktchancen frühzeitig erkennen und dafür sinn-volle Produkte & Services entwickeln und anbieten |
| (4) Stakeholder-Value (Wertschöpfungskette) | (10) setzt auf « Kooperation » mit anderen nachhaltigen Unternehmen und entwickelt Branchenstandards für ein nachhaltiges und ethisches Wirtschaften weiter |
| (5) Sinn-volle Produkte/Services und Beiträge zu den 17 SDGs (wo Impact besteht) | (11) ist sehr attraktiv als Arbeitgeber – hohe MA-Zufriedenheit, -Motivation und –Bindung |
| (6) Corporate Governance – transparent für die Stakeholder – ermöglicht Mitbestimmung (Mitarbeitende, Kunden, Lieferanten, ...) | (12) Hat eine klare « Zukunftsperspektive » und setzt auf « Agilität » und « Resilienz » |

In der Praxis ist die hochentwickelte Unternehmens-Kultur (s. Grafik 3. Punkt) und/oder die Vorbildfunktion der Geschäftsleitung relevant, dass Firmen dort ankommen können. Die Gemeinwohl-Bilanz hilft Firmen über die 20 Kriterien der Matrix sich auf diesen Weg zu begeben.